



## Technisches Merkblatt

# RENOFIX ORANGE

Grundierung und Haftvermittler für Holzreparaturmasse Renoflex.



### Produktbeschreibung:

Lösungsmittel und füllstofffreies Zweikomponenten-Reparatursystem auf Basis einer spezifischen Zusammensetzung von Epoxidharzen. RENOFIX ORANGE dient als Haftvermittler, Grundierung und/oder Holzstabilisator für die nachfolgende Holzersatzmasse RENOFLEX ORANGE.

### Anwendung/Einsatzbereiche:

- Für die Reparatur von vorhandenen Schäden an erhaltenswerten (bestehenden und neuen) Holzkonstruktionen (Vollhölzer und Holzwerkstoffe).
- Renovieren, Instandhalten, Instandsetzen und Sanieren von Holzbauteilen.
- Anwendung kann innen und außen erfolgen.

### Eigenschaften:

- Niedrigviskos, streichfähig.
- Mit dem Pinsel leicht zu verarbeiten.
- Optimale Eindringtiefe (Penetration) in das Holz.
- Physikalische Verankerung (Adhäsion) im Holz.
- Ergibt innerhalb des Systemaufbaus mit den Produkten RENOFLEX ORANGE als Grundierung und Haftvermittler eine chemische Verbindung (Kohäsion).
- Holzstabilisierende Wirkung.
- Feuchtigkeitsbeständig
- Verarbeitbar bei 20 °C bis zu ca. 30 min.
- Frei von Lösemitteln.
- Frei von schädigenden Stoffen, primär Nonylphenol und Benzylalcohol.
- Produziert unter Kontrolle der ISO 9001 und 14001.

### Voraussetzungen zur Verarbeitung (Untergrundbeschaffenheit):

- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten bei 10 °C.
- Verarbeitungstemperatur: zwischen 2 °C und 30 °C.
- Trocken, kühl und frostfrei lagern.
- Maximale Luftfeuchtigkeit: 85 %.
- Maximale Holzfeuchte: 18 %.
- Nicht zu Verarbeiten bei Regen oder starkem Nebel (hohe Luftfeuchtigkeit).
- Der Untergrund muss sich 3 °C über dessen eigenem Taupunkt befinden.



## Lagerung, Verkehr und Haltbarkeit:

- Im Originalgebinde, verschlossen und unvermischt.
- Trocken, kühl und frostfrei lagern.
- Angebrochene Flaschen verschließen und Komponenten A+B mit z.B. einem Klebeband zusammenhalten. (Charge bleibt zusammen).
- Lagerfähigkeit 24 Monate siehe Produktionsdatum auf den Flaschen.

## Umweltkriterien/Ökologie:

- Beachten Sie die Sicherheitsdatenblätter auf unserer Webseite.
- Halten Sie die Produkte von Kindern und Tieren fern.
- Im Mischungsverhältnis reagierte A+B Komponenten aushärten lassen und nach Schlüssel Nr. 55 513 (Altlacke/-farben ausgehärtet) gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen.
- Leere und gereinigte Flaschen können auf dem normalen Entsorgungsweg beseitigt werden (Recyclingsystem).
- Nicht ausgehärteten (flüssige, nasse) Materialien sind chemischer Abfall und gemäß den behördlichen Vorschriften nach Schlüssel-Nr. 55512 (Altlacke/-farben nicht ausgehärtet) als Sonderabfall zu entsorgen.
- Produkte (auch ausgehärtete) nicht im Ofen oder Kamin verbrennen, da schädliche Gase entstehen können.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit dem Grund – und Oberflächenwasser (Giftig für in Wasser lebende Organismen).

## Sicherheitsinformationen:

- Informieren Sie sich über die Anweisungen auf den Sicherheitsdatenblättern auf unserer Webseite.
- Die Produkte sind frei von Lösemitteln.
- Niemals zusätzliche Lösungs- und/oder Verdünnungsmittel hinzufügen.
- Benutzen Sie eine Staubmaske beim Schleifen der Holz- und ausgehärteten Reparaturstellen.
- Die noch nicht ausgehärtete (nasse) Komponente A enthält Epoxidverbindungen welche auf die Haut und Luftwege sensibilisierend wirken können. Vermeiden Sie den direkten Hautkontakt, indem Sie Kunststoffhandschuhe aus einem Nitril-Material (und/oder Butyl) tragen (keine Latex-, PVC-, o.ä. Materialien!).
- Geeignetes Handschuhmaterial kann durch RENOVAID geliefert werden.
- Sorgen Sie bei der Verarbeitung und dem Trocknen für eine ausreichende Belüftung.
- Benutzen Sie bei der Verarbeitung weitergehende, persönliche Schutz-ausstattungen, wie Schutzbrille, Gehörschutz, Sicherheitsschuhe, etc. Unbedeckte Hautstellen vermeiden, auch bei heißem Wetter.
- Vermeiden Sie indirekten Kontakt (Kontamination) über verschmutzte Arbeitskleidung und/oder Arbeitsgeräte.
- Berührungen mit den Augen, der Haut und der Kleidung vermeiden. >>



## Sicherheitsinformationen (II):

- Kontaminierte oder beschädigte Handschuhe und/oder Kleidung sofort wechseln und Haut sofort abwaschen.
- Kleben Sie Handgriffe von Arbeitsgeräten mit auswechselbaren Klebebändern ab. Diese nach Notwendigkeit wechseln bzw. erneuern.
- Arbeiten Sie sauber und hygienisch.
- Zur Hautreinigung nur Wasser und milde Seife oder pH-neutrales Hautreinigungspräparat verwenden. Keine Lösemittel verwenden.

## Weitere Arbeitsschutzinformationen:

- [www.bgbau.de](http://www.bgbau.de)
- [www.gisbau.de](http://www.gisbau.de)
- [www.plasticseurope.org](http://www.plasticseurope.org)
- [www.dguv.de](http://www.dguv.de)
- [www.arbeitsschutz.hamburg.de](http://www.arbeitsschutz.hamburg.de)

## Gebrauchsanweisung/Systemaufbau:

- Lesen Sie vor Gebrauch erst die Hinweise auf der Verpackung.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch das Herstellungsdatum.
- Informieren Sie sich über die richtige Arbeitsmethode der unterschiedlichen Renovaid-Verarbeitungssysteme.
- Nehmen Sie Kenntnis von den Inhalten der Sicherheits- und Produktdatenblätter.
- Verarbeitung nach Systemgeberrichtlinie (Verarbeitungsvorschriften) durchführen.
- Holzuntergrund auf Feuchtigkeit überprüfen. Feuchtigkeitsgehalt darf 18% nicht überschreiten und die Holzsubstanz nicht zu weich (Kontamination durch Holzschädlinge Insekten, Fäule und Pilze) sein.
- Geschädigte Holzsubstanz mit einem Fräsgerät bis auf das gesunde Holz entfernen. Keine Stechbeitel/-eisen benutzen, da Holzfaser gestaucht wird.
- Der Untergrund muss frei von losen Fasern und Spänen, Fett, Pilz und Insektenbefall, angebranntem Holz, usw. sein.
- Verwenden Sie einen Mischbecher, Dosierung A+B Komponente im Verhältnis 1:1 Ggf. Pipetten bei Kleinstmengen nutzen.
- Vermischen der beiden Komponenten A+B mit einem Rührholz (nicht den Pinsel), so dass eine homogene, einfarbige Masse entsteht.
- Streichen Sie die gemischten Produkte in die vorbereitete Reparaturstelle und beachten Sie mit der Hilfe des Farbtones (Orange), dass alle Flächen bestrichen werden.
- Mit Hilfe der farblichen (Orange) Masse kontrollieren Sie, ob alle Flächen behandelt wurden.
- RENOFIX 20 Minuten in die Holzsubstanz eindringen lassen.
- Anschließend überschüssiges Material mit einem saugfähigen Tuch (Baumwolle) oder Papier entfernen. (Nicht mit den RENOWIPES Reinigungstüchern).
- Reparatur-, Verleim- oder Versiegelungsmassen ein- bzw. aufbringen, siehe hierzu Techn. Datenblatt: RENOFLEX Orange.
- Angebrochene Flaschen gut verschließen und ggf. mit einem Klebeband bündeln. (Charge bleibt zusammen).



## Technische Daten:

|  | Komponente A | Komponente B | Gemischtes Produkt A+B |
|--|--------------|--------------|------------------------|
| Volumen/Verpackung<br>12 Set = 1 Karton VE | 100 ml       | 100 ml       | 200 ml                 |
| Mischungsverhältnis                        |              |              | 50A / 50B              |
| Lieferform                                 | Flüssig      | Flüssig      |                        |
| Farbe                                      | Orange       | Klar         |                        |
| Verarbeitungstemperatur                    |              |              | 2 bis 25 °C            |

## Hinweise:

Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf Ihre Eignung für den Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Dies gilt ebenso für die Eignung und Verträglichkeit der nachfolgenden Oberflächenaufbauten auf unseren Reparaturmassen.

Vorbeugende und ausführende Reparaturen bzw. Sanierungen müssen vorab mit den technischen Möglichkeiten und den gestellten Forderungen abgestimmt sein. Zur Erfüllung eines optimalen Ergebnisses empfiehlt sich vorab eine Inspektion der vorhandenen Schäden. Aufgrund dieser Schadensanalyse können weitere Renovaid Sanierungssysteme und –verfahren festgelegt werden.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung auf Renovaid bzw. Lumenios | Sanierungssysteme abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch Renovaid.

Durch das Erscheinen dieser Produktinformation haben die früheren Ausgaben keine Geltung mehr.

## Weitere Informationen:

RENOVAID | Holzsanierung mit System

Vertrieb:

Lumenios | Sanierungssysteme

Heinrich Bodden

KestENZEILE 32

12349 Berlin

Telefon

Telefax

E-Mail

Internet

030-762 88-600

030-762 88-603

vertrieb@renovaid.de

www.renovaid.de

Produkte und technische Unterlagen

www.windowcare.de

Anwendungen und Schulungsfilme

Ausgabe: 01.11.2017

Copyright ©2017

Alle Rechte vorbehalten